



www.tvriehen.ch

# Rundschau

www.tvriehen.ch

## Ausgabe 1/2020

- Ⓢ Coronavirus bremst das Vereinsleben
- Ⓢ TVR-Medaillen an der Nachwuchs-Hallen-SM
- Ⓢ Volleyballsaison vorzeitig beendet



Die Jugendriege des TV Riehen erhält den Sportpreis der Gemeinde Riehen – hier ein Gruppenbild am Eidgenössischen Turnfest 2019 in Aarau.

# *Henz*

## **DELIKATESSEN**

*Fleisch aus der Region*

*100% Natura-Qualität*

*Täglich frischer Fisch*

*Regionale Spezialitäten*

*Rohmilch-Käse-Spezialitäten*

*Party-Service*

*Schmiedgasse 10, 4125 Riehen*

*Tel. 061 643 07 77*

*Henz*

# Impressum

Vereinszeitung des Turnvereins Riehen  
74. Jahrgang, Nr. 1, April 2020  
Erscheint 4x jährlich

**Herausgeber:** Turnverein Riehen  
Grendelgasse 21, 4125 Riehen  
**Druck:** Merkel Druck, Riehen

**Vizepräsident/  
Sportlicher Leiter:**

Mario Arnold  
Rhygarten 3,  
4302 Augst

Tel. G: 061 315 12 42  
Tel. M: 078 806 58 74

**Finanzen:**

Beatrice Rufener  
Haselrain 69,  
4125 Riehen

Hauptkasse: PC 40-9178-7  
Tel. P: 061 641 13 21

**Mitgliederbeiträge/  
Mitgliederverwaltung:**

John Warpelin  
Fluhgasse 149  
5080 Laufenburg  
E-Mail: [mitgliederverwaltung@tvriehen.ch](mailto:mitgliederverwaltung@tvriehen.ch)  
Krankenkassenrückforderungen SWICA an:  
TV Riehen, Grendelgasse 21, 4125 Riehen

Mitgliederbeiträge: PC 40-32155-0  
Tel.: 079 788 82 11

**Redaktion:**

Rolf Spriessler  
Rainallee 96  
4125 Riehen

E-Mail: [rolf.spriessler@riehener-zeitung.ch](mailto:rolf.spriessler@riehener-zeitung.ch)  
Tel.: 079 702 24 86



**Die Jugendriege des TVR im Einsatz beim Kugelstossen am Eidgenössischen Turnfest 2019 in Aarau.**

## **Dr Präsi meint - zem letschte Mool ...**

Liebe TVR-Familie

Eigentlich haben wir uns den Start ins neue Vereinsjahr schon anders vorgestellt. Nun – es bleibt uns nichts anderes übrig als abzuwarten, bis sich die allgemeine Lage wieder entspannt. Ich bitte Euch alle, haltet Euch an die Weisungen des Bundesrates, damit doch noch der eine oder andere Anlass dieses Jahres durchgeführt werden kann.

Umso erfreulicher war dann Mitte März die Mitteilung, dass der Jugendabteilung des TV Riehen der Sportpreis der Gemeinde Riehen zugesprochen wurde. Ich bedanke mich bei der Gemeinde Riehen und gratuliere allen verantwortlichen Leiterinnen und Leitern sowie allen Sportlerinnen und Sportlern unserer Jugendabteilung ganz herzlich. Ein Termin für die Übergabe wird zu gegebener Zeit bekannt gegeben.

Auf Wunsch einiger Mitglieder der Vereinsleitung werde ich mein Engagement für eine neue Vereinsstruktur und die Sanierung unserer Finanzen per sofort einstellen und wie ursprünglich geplant als Präsident zurücktreten. Da eine weitere Zusammenarbeit in der Vereinsleitung unter den gegebenen Umständen nicht mehr möglich ist und ein neuer Termin der Generalversammlung noch nicht absehbar ist, gilt mein Rücktritt per sofort.

Ich möchte es nicht unterlassen, mich bei Euch allen für das Vertrauen und die Unterstützung zu bedanken, die ich in den vergangenen, tollen 14 Jahren als Präsident im Kreis der TVR-Familie entgegennehmen durfte. Es hat mir immer viel Freude bereitet, mich für das Wohl des TVR und seiner Mitglieder einzusetzen. Ich wünsche der neuen Vereinsleitung viel Erfolg und das nötige Geschick im Umgang mit der Zukunftsplanung.

Ich hoffe nun, dass Ihr die nächsten Wochen gut und gesund übersteht.

Mit bestem Dank,

*Hansruedi Bärtschi*

Das Vereinsleben steht seit Mitte März weitgehend still

## Das schwierige Leben mit Corona

Das Coronavirus hat unser Vereinsleben zum Erliegen gebracht, und dies erst noch in einer Situation des Umbruchs innerhalb unseres Vereins.

Unser langjähriger Präsident Hansruedi Bärtschi, der auf die ordentliche Generalversammlung vom 21. März hätte zurücktreten sollen, hat nun auch ohne GV per Ende März demissioniert (siehe auch Seite 2). An der GV stehen Entscheide zu Mitgliederbeiträgen und/oder Organisationsstrukturen an und niemand weiss genau, wann und in welcher Form diese nachgeholt wird, wie die Vereinsspitze danach genau aussehen wird und wie sich der Verein in Zukunft genau finanziert

Noch einschneidender für uns ist aber, dass auf noch unbestimmte Zeit kein normaler Trainingsbetrieb möglich ist. Alle Hallen sind geschlossen und auch der Sportplatz steht vorderhand nicht zur Verfügung. In Gruppen darf nicht trainiert werden. Wann die Leichtathletiksaison beginnt, steht in den Sternen, Waldlauf und Eröffnungsmeeting sind abgesagt.

Unsere Leichtathletinnen und Leichtathleten sehen sich gezwungen, sich alleine in Form zu halten. Sie werden dabei unterstützt von ihren Trainerinnen und Trainern. Am wenigsten eingeschränkt sind noch die Läuferinnen und Läufer, die auch alleine ihre Läufe absolvieren können. Jugendriege-Chefleite Fabian Benkler versendet für seine Schützlinge der U16 und U18

dreimal wöchentlich ein Trainingsprogramm und stellt Filme mit Übungen in den Gruppenchat im Internet. Für die älteren Athletinnen und Athleten wurden schriftliche Trainingsgrundlagen verschickt, aus denen sie sich selber ein individuelles Programm zusammenstellen können.

Die gegenwärtige Situation verlangt den Athletinnen und Athleten viel ab. Nicht alle sind gleich selbstständig, viele brauchen den direkten Kontakt mit anderen, um optimal trainieren zu können – abgesehen davon, dass die gewohnten Anlagen und Geräte nicht zur Verfügung stehen. Kommt hinzu, dass im Moment die Saisonziele für einen gezielten Formaufbau fehlen, weil noch nicht feststeht, welche Veranstaltungen überhaupt durchgeführt werden können.

Die Volleyballsaison wurde vorzeitig abgebrochen (siehe auch Seite 38/39).

Hart trifft der Trainings- und Veranstaltungsstopp auch die älteren Semester unter unseren Mitgliedern, wo es nicht nur um Bewegung und Fitness geht, sondern ganz besonders um die sozialen Kontakte. Auch die Gymnastik- und Faustballtrainings, die Wanderungen, Fitnessstrainings, Joggings und Gesangsproben können ja nicht stattfinden. Das verlangt uns allen vieles ab. Ich wünsche uns allen viel Kraft, Geduld, Durchhaltewillen – und möglichst bald eine ganz schöne, unbeschwerte «Zeit danach».

*Sprossi*

## TVR-Jugendriege erhält den Sportpreis Riehen

**Der Sportpreis der Gemeinde Riehen für das Jahr 2019 geht an die TVR-Jugendriege. Wann und in welcher Form die Preisübergabe erfolgt, ist noch offen.**

Im vergangenen Juni nahm die TVR-Jugendriege im Rahmen des Eidgenössischen Turnfests 2019 in Aarau mit nicht weniger als 90 Jugendlichen am Dreiteiligen Vereinswettkampf teil, startete gleich mit zwei Teams in der 1. Stärkeklasse und feierte mit der Traumnote von 29,97 von 30 möglichen Punkten überlegen den

Turnfestsieg. Die zweite Mannschaft schaffte es mit immer noch beachtlichen 26,11 Punkten auf Platz 41 unter 141 Riegen. Gefühlt waren aber alle eingesetzten Jugendlichen gleichermaßen Turnfestsieger und -siegerinnen, trat man doch gemeinsam und als Einheit auf. Damit wiederholte die TVR-Jugendriege den Turnfestsieg von 2013 in Biel, wo der Erfolg in der 1. Stärkeklasse mit der Note von 29,34 Punkten mit 69 eingesetzten Teammitgliedern gelungen war. Am Eidgenössischen Turn-

fest 2007 in Frauenfeld hatte die TVR-Jugi davor schon einmal Platz zwei belegt. Eine beeindruckende Konstanz.

Der Turnfestsieg 2019 in Aarau ist der Anlass, den die siebenköp-



fige Jury, die über die Vergabe des Sportpreises der Gemeinde Riehen entscheidet, dazu bewegen hat, der TVR-Jugendriege den Preis gerade in diesem Jahr zuzuerkennen. Der sportliche Erfolg allein ist es aber nicht, der damit honoriert werden soll. Vor allem ist die Auszeichnung eine Anerkennung für die seit Jahrzehnten quantitativ und qualitativ hochstehende Nachwuchs- und Jugendarbeit des Turnvereins Riehen, die nicht nur Titel und Medaillen an nationalen Nachwuchsmeisterschaften zur Folge hatte,

sondern auch eine gute athletische Basis schuf für Athletinnen und Athleten, die als Aktive Erfolge feiern durften in der Leichtathletik, aber auch in anderen Sportarten. Beim TVR trainiert haben nebst mehreren Leichtathletik-Internationalen einst auch die spätere Weltklasse-Mountainbikerin Katrin Leumann, die Weltklasse-Orientierungsläuferin Ines Brodmann oder der mehrfache Ruder-Schweizermeister Mathias Lampart.

«Abgesehen davon, dass der Turnverein Riehen mit seiner Jugendarbeit sportliche Erfolge gefeiert und sportliche Talente früh gefördert und aufgebaut hat, erfüllt die ausserordentlich grosse Jugendbewegung auch eine wichtige soziale Funktion für die Rieheiner und auch die Bettinger Jugend», begründet die Jury laut Medienmitteilung der Gemeinde ihre Entscheidung weiter. In diesem Sinn solle der Sportpreis auch eine Anerkennung sein für die zahlreichen engagierten Trainerinnen und Trainer sowie Funktionärinnen und Funktionäre, die den Trainings- und auch den Wettkampfbetrieb in dieser Breite und Qualität überhaupt erst ermöglichten.

### **Seit 1921 ohne Unterbruch**

Eine erste Jugendriege gab es im TVR übrigens bereits im Juli 1913, wie es in der TVR-Festschrift von 1982 heisst. Die jungen Knaben durften schon bald an den ersten Unterhaltungsabenden auftreten. Die Beteiligung liess aber bald wieder nach und so brauchte es 1921 eine weitere Initiative, damit eine Jugend-

riege gegründet wurde, die auch Bestand hatte. In den Anfangszeiten bestand das Turnprogramm der Jugendriege hauptsächlich aus Geräteturnen und Freiübungen. Ab Ende der Dreissigerjahre kamen Leichtathletik und Handball hinzu.

Bestand die Jugendriege während gut einem halben Jahrhundert ausschliesslich aus Knaben, so erfolgte 1972 durch Robi Gassmann die Gründung einer Mädchenjugendriege. Heute ist die TVR-Jugendriege unter Obmann Fabian Benkler ganz selbstverständlich für Knaben und Mädchen offen und betreibt vor allem Leichtathletik.

### **Warten auf ein Datum**

Seit dem Jahr 1996 richtet die Gemeinde Riehen in Anerkennung besonderer Verdienste auf dem Gebiet des Sports jährlich einen Sportpreis in der Höhe von 10'000 Franken aus, dieses Jahr also bereits zum 24. Mal. Zeitpunkt, Form und Ort der Preisübergabe stehen diesmal aber wegen der aktuellen Corona-Krise noch nicht fest. Darüber wird zu einem späteren Zeitpunkt entschieden und informiert.

Schon mehrmals ging der Rieheiner Sportpreis an den TVR, dies in verschiedener Form. Für das Jahr 1996 wurde der TVR-Leichtathlet und Bob-Sportler Daniel Giger geehrt, 1998 Speerwerfer Pascal Joder und die TVR-Werfergruppe, 2001 der TVR als Gesamtverein, 2002 Speer-Schweizermeister Nicola Müller, 2004 Deborah Büttel und Ines Brodmann und 2008 TVR-Funktionär Ernst Dänzer.

*Sprossi*



# ABT Bodenbeläge AG

## Rosentalstrasse 50, 4058 Basel

Ihr Spezialist in Sachen Bodenbeläge wie  
Parkett, Teppich, Linol, PVC, Kautschuk

Tel 061 693 15 30  
www.abt-bodenbelaege.ch

Fax 061 693 15 75  
info@abt-bodenbelaege.ch

# HONDA

POWER EQUIPMENT



## Regio Garten- und Forstgeräte GmbH

Beratung-Verkauf-Service  
St. Jakob-Str. 13  
4132 Muttenz

Tel. 061 461 33 16  
Roland.wuethrich@  
regiogartengeraeete.ch



Blumengeschäft  
am Hörnli:  
Hörnliallee 79  
4125 Riehen  
Tel. 061/601 01 89  
Fax 061/601 59 50



Gärtnerei:  
Allmendstrasse 160  
4010 Basel  
Tel. 061/601 09 77

Postadresse:  
Postfach  
4010 Basel

blumen@meyer-soehne.ch  
www.meyer-soehne.ch



### Bürgermeier Malergeschäft AG

Mohrhaldenstrasse 35  
CH-4125 Riehen

Tel. 061 641 02 38  
Fax 061 641 02 35



## 10-Kilometer-Strassenlauf in Valencia

### Ahmed El Jaddar gelingt ein Topresultat

Beim hochklassig besetzten 10-Kilometer-Strassenlauf im spanischen Valencia gab es Mitte Januar einen neuen Weltrekord durch den Kenianer Rhonex Kipruto. Der WM-Dritte über 10'000 Meter lief mit 26 Minuten 24 Sekunden überlegen zum Sieg. Der Schweizer Julien Wanders wurde hervorragender Dritter und stellte mit der Zeit von 27:13 einen neuen Europarekord auf.

Auch der TVR war in diesem Weltklassefeld vertreten! Ahmed El Jaddar überzeugte mit einer sehr guten Zeit von 29:21 und

kam damit in der Gesamtrangliste auf Rang 37 unter 12'182 klassierten Männern.

#### **Ibercaja, World Athletics Gold Label Strassenrennen, 12. Januar 2020, Valencia (Spanien)**

**10 km. Männer overall:** 1. Rhonex Kipruto (KEN) 26:24 (Weltrekord, bisher Joshua Cheptegei/UGA 26:38), 2. Bernard Kimeli (KEN) 27:12, 3. Julien Wanders (SUI) 27:13 (Europarekord, bisher Wanders 27:25), 4. Jacob Kirop (KEN) 27:30, 5. Shadrak Koech (KEN) 27:32, 6. Stephan Kissa (UGA) 27:47, 7. Djilali Bedrani (FRA) 27:50, 8. Alex Korio (KEN) 27:53, 9. Chala Regasa Ketema (ETH) 28:00, 10. Sikiyas Misganaw (ETH) 28:01; 37. Ahmed El Jaddar (MAR/TVR) 29:21. – 12'182 Läufer klassiert.

---

## 12. Hallenmeeting des LC Zürich im Letzigrund

### Aline Kämpf gut in Hallensaison gestartet

Am 12. Hallenmeeting des LC Zürich in der Leichtathletikhalle Letzigrund ist die Juniorinnen-Mehrkampf-Schweizermeisterin Aline Kämpf gut ins neue Jahr gestartet. Zum Start in die Hallensaison gewann sie den 60-Meter-Hürdenlauf der Frauen in 9,26 Sekunden und blieb nur zwei Zehntelsekunden über ihrer

persönlichen Bestzeit. Mit ihrer Siegesweite von 11,73 Metern im Kugelstossen egalisierte sie beinahe ihre Outdoor-Bestleistung. Im Hochsprung schliesslich erreichte Aline Kämpf mit 1,60 Metern eine für sie ansprechende Höhe. Die Resultate zeigen, dass die Mehrkampfspezialistin für weitere Aufgaben bereit ist.

---

## Vereinsleitung legt Datum für diesjährige Austragung fest

### TVR-Turnfahrt am 26. September 2020

Von der TVR-Vereinsleitung wurde das Datum der nächsten TVR-Turnfahrt auf **Samstag, den 26. September 2020** (= letzter Samstag im Monat) festgelegt. Das gilt unter der Voraus-

setzung dass das Coronavirus bis dann unter Kontrolle ist. Reisen werden wir per Car.

*Bis dann grüsst Euch  
das OK Turnfahrt des TVR*



med-laser

Ihr Kompetenzzentrum  
für medizinische  
kosmetische Therapien

**Lasertherapie zur dauerhaften Entfernung von**

- störenden Körperhaaren,
- Couperose - Hautrötungen in Gesicht und Dekolleté,
- Altersflecken,
- Tattoos und Permanent Make-Up,
- Aknenarben.

**Faltenbehandlung und Hautstraffung im Gesicht mit**

- Botox,
- Hyaluronsäure,
- CO2-Laser, Pearl, Fractional, Titan, Jet Peel.

**Cellulite-Behandlung mit LPG Endermologie**

**Fettabsaugen (Soft-Lipomodelling)**

Med-Laser Zentrum GmbH  
Äussere Baselstrasse 107  
CH-4125 Riehen (BS)  
T +41 (0) 61 643 72 77  
[www.med-laserzentrum.ch](http://www.med-laserzentrum.ch)

# Restaurant Sängerstübli



**Fam. Berisha**

Oberdorfstrasse 2  
CH-4125 Riehen

**061 641 11 39**

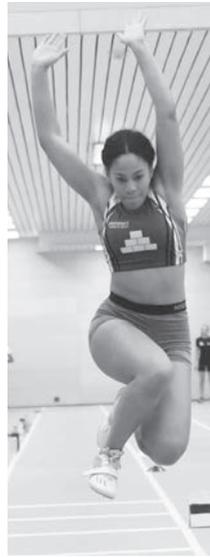
Dienstag Ruhetag

## Starkes TVR-Sprint-Quartett in Basel

An den beiden Hallenmeetings der Old Boys in der Sporthalle der Schützenmatte Mitte Januar haben die jungen Leichtathletinnen und -athleten des TVR erste Ausrufezeichen gesetzt, allen voran U18-Sprinter Patrick Anklin, der am Sprint- und Hürdenmeeting vom Samstag die Vereinsbestleistung im 60-Meter-Lauf auf 7,13 Sekunden senkte und damit auch deutlich unter der SM-Limite der Aktiven blieb. Diese liegt bei 7,20 Sekunden.

Die Limite für die Nachwuchsschweizermeisterschaft in Anklin's Altersklasse U18 liegt bei 7,65 Sekunden. Diesen U18-Wert ebenfalls unterboten haben in der Leichtathletikhalle der Schützenmatte gleich drei von Anklin's Vereinskollegen, nämlich Thimo Roth in 7,43, Ryan Schaufelberger in 7,49 und Daniel Konieczny in 7,55 Sekunden. Patrick Anklin setzte sich mit seiner Topzeit an die Spitze der Schweizer U18-Saisonbestenliste und hätte mit dieser Zeit in der gesamten Hallensaison 2019 Rang vier belegt.

Stark in die Hallensaison gestartet ist auch Aline Kämpf, die ihre erste Saison bei den Aktiven beziehungsweise U23 bestreitet. In 7,87 Sekunden egalisierte sie den TVR-Vereinsrekord im 60-Meter-Sprint. Über 60 Meter Hürden verbesserte sie ihre Saisonbestzeit auf 9,19 Sekunden und war damit eine Zehntelsekunde schneller als am Vorwochenende in Zürich.



**Norina Sankieme  
beim Dreisprung.**

Foto: Karin Knöll

Am Sonntag verbesserte Aline Kämpf im Rahmen des Basler Weit- und Dreisprungmeetings und an ihrem Geburtstag ausserdem den Weitsprung-Vereinsrekord in der Halle auf 5,55 Meter. Stark sprang am Sonntag auch Alines Vereinskollegin Norina Sankieme, die im Weitsprung der

Juniorinnen (U20) ihre Bestleistung auf 5,23 Meter verbesserte, was ihr die Qualifikation für die U20-SM eintrug. Im Dreisprung erreichte Norina trotz Anlaufproblemen gute 10,63 Meter.

Einen guten Einstand nach längerer Verletzungspause gab am Basler Sprungmeeting vom Sonntag der TVR-Topathlet Marco Thürkauf. Obwohl dem Weitsprung-Vizeschweizermeister von 2017 noch das Vertrauen fehlte, mit letzter Konsequenz abzuspringen, erreichte Marco Thürkauf ansprechende 6,65 Meter. Darauf lässt sich aufbauen. Der TVR war am Samstag und Sonntag in Basel mit insgesamt 23 Athleten und 8 Athletinnen im Einsatz.

*Sprossi*

# Intertime

*Classic*



Fr. 1000.– zahlen wir für Ihre alte Garnitur  
beim Kauf einer neuen Polstergruppe\*

(Exkl. Abhol- u. Nettopreise)

\* We pay 1000.– swiss francs for your  
old lounge sofa for buying a new suite.

(Excl. fetching and net prices)

# TRACHTNER

## MÖBEL

Parkplätze vor den Schaufenstern  
Spalenring 138, 4055 Basel

061 305 95 85 [www.trachtner.ch](http://www.trachtner.ch)

Tram/Bus: 1, 6, 50 bis Brausebad od. 8, 33, 34 bis Schützenhaus  
Mo – Fr 08.00 – 12.00 + 13.30 – 18.30 Uhr. Sa 08.00 – 16.00 Uhr

## Podestplatz trotz kaputtem Fuss



**Das TVR-Quintett der Mädchen U16 in Gelterkinden mit Jeannine Binkert, Lynn Hauswirth, Lena Schwan, Natalie Konieczny und Irina Antener.** Foto: zVg

Fünf Teams des TV Riehen hatten sich im November in Oberdorf für den UBS Kids Cup Team Regionalfinal qualifiziert. Die U16-Mädchen hatten die Qualifikation knapp verpasst und traten aus diesem Grund am 19. Januar in Gelterkinden nochmals zu einem Versuch an.

### **Zweite Chance mit Absenzen**

Chiara Helfenstein und Eva Knopp waren von einer Verlet-

zung noch nicht genesen. So bestand das Team aus Irina Antener, Jeannine Binkert, Natalie Konieczny, Lynn Hauswirth und Lena Schwan.

Im Stabweitsprung waren die Riehenerinnen bereits in Oberdorf vorne dabei gewesen. Irina Antener sprang sagenhafte fünf Punkte und auch ihre Teamkolleginnen blieben nicht weit davon entfernt und holten je sehr gute vier Punkte. Mit dieser Punktzahl gewann man die Disziplin.

## R. Soder Baugeschäft AG

Oberdorfstrasse 10  
Postfach 108  
4125 Riehen 1

Telefon 061 641 03 30  
Fax 061 641 21 67  
soderbau@bluewin.ch

## Lergenmüller AG

Oberdorfstrasse 10, Postfach 108  
4125 Riehen 1

Telefon 061 641 17 54

Fax 061 641 21 67

lergenmüller@bluewin.ch

Wand- und Bodenbeläge – Mosaiken

Bäckerei  
Konditorei  
Apéro-Service



## Dr Begg vo Rieche

**Bäckerei Gerber**

Lörracherstrasse 70 | 4125 Riehen | Tel. 061 641 13 22 | [www.baeckerei-gerber.ch](http://www.baeckerei-gerber.ch)

**modeva.**



## IHRE ADRESSE FÜR FASHION

Modeva AG, Baselstrasse 46, 4125 Riehen

Sie finden bei uns auch trendige  
Kollektionen in den Grössen 44-52

[www.modeva.ch](http://www.modeva.ch)



Auch den Risikosprint konnten die Riehenerinnen gewinnen – dieser war im November noch nicht so gut gelaufen. Auch hier war Irina Antener mit vier Punkten die Stärkste.

Im Biathlon hatten die Riehenerinnen in Oberdorf die Qualifikation vergeben. Diesmal lief das TVR-Team sehr gut und erreichte am zweitmeisten Runden. Auch die Trefferquote war besser, doch konnte das Quintett dort nicht mit den Besten mithalten und kam auf den vierten Disziplinenrang – allerdings nur einen Punkt hinter den Disziplinenbesten.

### **Erfolgreich trotz Fehltritt**

Die Riehenerinnen wussten, dass sie im abschliessenden Hindernislauf mindestens den siebten Rang belegen mussten, um die Regionalfinalqualifikation zu schaffen. Im Teamcross setzten sich Kestenholz und Riehen schnell ab. Das Riehener Team war deutlich ausgeglichener besetzt und so konnte Lena Schwan als vierte Läuferin die Spitze übernehmen. Am zweitletzten Hindernis knickte Lena dann aber in einer Matte ein. Sie kämpfte sich noch bis zum Wechsel, verlor aber drei Positionen.

Ihre zweite Runde konnte Lena Schwan nicht mehr absolvieren und Irina Antener übernahm ihren Part und absolvierte damit drei Runden. Das Team schaffte es trotzdem auf Platz vier im Teamcross und in der Gesamtwertung auf Platz zwei, was den Einzug in den Regionalfinal bedeutete.

Am Schluss war der ganze Aufwand aber doch vergebens, da die Kids-Cup-Team-Saison wegen des Coronavirus abgebrochen wurde (siehe Kasten). Für den Regionalfinal qualifiziert gewesen wären vom TVR auch die U16 Knaben und Mixed sowie die U14 Knaben und Mädchen und die U12-Knaben.

*Fabian Benkler*

### **UBS Kids Cup Team, Lokalauscheidung, 19. Januar 2020, Gelterkinden**

**U16. Girls (8 Teams):** 1. TV Gelterkinden 7, 2. TV Riehen (Irina Antener, Jeannine Binkert, Lynn Hauswirth, Natalie Konieczny, Lena Schwan) 10, 3. LG Solothurn West I 15.

### **Kids-Cup-Team-Saison wurde abgebrochen**

Die Saison des UBS Kids-Cup Team ist abgebrochen worden. Das entschied der Schweizerische Leichtathletikverband Swiss Athletics wegen der Corona-Krise.

In Lokalauscheidungen wurden die Plätze für die Regionalfinals vergeben. Diese Regionalfinals konnten aufgrund der vom Bund verfügbaren Einschränkungen für Veranstaltungen mit mehr als tausend Personen nicht durchgeführt werden. Da die Wettkampfsaison an Hallentermine gebunden ist, hat Swiss Athletics die Saison ganz abgebrochen. Es findet also definitiv auch kein Schweizer Final statt.

## «Mir blybe im Dorf»

### Liebe TVR-Familie

Zusammendurch Dick und Dünn gehen, das ist der Geist eines Turnvereins, wie wir ihn auch im TV Riehen leben.

In dieser schwierigen Zeit halten wir deshalb zu unseren Freundinnen und Freunden, zu unseren Inserentinnen und Inserenten und zu unseren lokalen Ladengeschäften und Handwerksbetrieben.

Unterstützt das lokale Gewerbe und sorgt damit dafür, dass wir auch in Zukunft unsere eigenen Betriebe vor der Haustüre haben und uns nicht von weitweg her versorgen lassen müssen. Sie danken es Euch mit individueller Beratung, guter Erreichbarkeit, kurzen Wegen und hoher Qualität.

**Ribiglos**  
moole  
tapeziere  
saniere  
**Ribi Malergeschäft AG**  
Tel. 641 66 66 Fax 641 66 67

1993 - 2018  
25 Jahre

*Elektro Sahli Riehen*

*Unsere Stärke als Klein-Betrieb umfasst sämtliche Reparatur-, Unterhalts- und Erweiterungsarbeiten im Bereich Elektro-, Telefon- und Netzwerk-Installationen.*

*Unser Team steht Ihnen auch jederzeit gerne beratend zur Verfügung.*

*Grendelgasse 14, 4125 Riehen  
Tel. 061/641 40 67  
[www.elektrosahli.ch](http://www.elektrosahli.ch)*

## Aline Kämpf Nachwuchssportlerin des Jahres



**Aline Kämpf mit Trophäe und Urkunde an der Ehrung der Basler Sport-Champions in der St. Jakobshalle.**

Foto: Uwe Zinke

Die TVR-Leichtathletin Aline Kämpf ist als Basler Nachwuchssportlerin des Jahres 2019 ausgezeichnet worden. Die Feier fand am Montag, 20. Januar, in der St. Jakobshalle statt.

Aline Kämpf hatte eine herausragende Leichtathletiksaison hinter sich. Sie nahm an den Leichtathletik-Schweizermeisterschaften 2019 sowohl beim Nachwuchs

als auch bei der Elite teil, wurde Juniorinnen-Vizeschweizermeisterin im Hochsprung, Juniorinnen-Schweizermeisterin im Siebenkampf und holte zusammen mit Vereinskollege Birk Kähli im Sechskampf der Kategorie Sie+Er am Eidgenössischen in Aarau den Turnfestsieg. Hinzu kamen weitere Erfolge als Team- und Staffelmittglied zusammen



## René Salathé AG Getränkedepot

Rampenverkauf & Büro: Falkenstrasse 10, Freuler  
4132 Muttenz/Birsfelder Seite  
Postadresse: Postfach 715, 4127 Birsfelden  
Tel. +41 61 313 27 21 Fax +41 61 313 06 62  
www.salathe-getraenke.ch lupo@salathe-getraenke.ch

Mit diesem Inserat erhalten Sie 10% Rabatt auf Ihren nächsten Rampeneinkauf.

(Mineralwasser, Süssgetränke & Bier exkl. Wein, Spirituosen, Gebindedepot  
Pro Haushalt nur 1x pro Ausgabe einlösbar, nicht kumulierbar)

**TV Riehen**

## BAMMERLIN + SCHAUFELBERGER AG



Ihr Schreiner für alle Fälle

Möbelschreinerei  
Innenausbau  
Möbelrestaurierungen  
Kundenschreiner

Bauschreinerei  
Reparaturen

4125 Riehen  
Tel 061 / 641 22 80  
e-mail:

Davidsgässchen 6  
Fax 061 / 641 06 50  
b-s.riehen@tiscalinet.ch



# Mehr für Basel.

Die Region Basel ist unsere Heimat und unsere Zukunft. Eine lebendige, lebenswerte Region und eine gesunde Wirtschaft sind uns Anspruch und Verpflichtung zugleich. Dafür setzen wir uns ein. Tag für Tag.

[www.bkb.ch](http://www.bkb.ch)

 **Basler  
Kantonalbank**

mit Vereinskolleginnen. Und so wurde der jungen TVR-Athletin die Ehre zuteil, als Basler Nachwuchssportlerin des Jahres 2019 ausgezeichnet zu werden.

Der Preis wurde von Regierungsrat Conradin Cramer überreicht. Basler Nachwuchssportler des Jahres ist der Judoka Yannic Johner. Zum Nachwuchsteam des Jahres gekürt wurde der Frauen-Doppelvierer des in Riehen stationierten Basler Ruder-Clubs mit Meret Renold, Katharina Ebert, Julia Andrist und Isabel Metcalf. Sie folgten auf den U19-Junioren-Achter des Basler Ruder-Clubs, der im letzten Jahr für seinen Junioren-Schweizermeistertitel ausgezeichnet worden war.

### **Wilson, Ehrat und WSV Basel**

Basler Sportler des Jahres bei der Elite wurde wie schon im Vorjahr der Leichtathlet Alex Wilson (Old Boys Basel), Sportlerin des Jahres Karin Suter-Erath (Behindertensport Badminton) und Basler Team des Jahres sind die Wasserball-Schweizermeisterinnen vom Wassersportverein Basel.

Schon seit vielen Jahren werden die Besten des Sportjahres durch den Kanton Basel-Stadt ausgezeichnet und jene geehrt, die bei der Elite oder in der höchsten Nachwuchskategorie einen Schweizermeistertitel oder eine Medaille an Welt- oder Europameisterschaften errungen haben. Insgesamt 121 Elitesportlerinnen und -sportler sowie 45 Nachwuchssportlerinnen und -sportler durften diesmal die Bühne betreten. Rund vierhundert Gäste

wohnten dem feierlichen Anlass bei. Alle 121 geehrten Elite-Sportlerinnen und Sportler erhielten eine Urkunde sowie eine mit dem Basilisk versehene und dem Sport-Champions Jahr gravierte Messing-Plakette.

### **Riehener Sport gut vertreten**

Unter den Geehrten befanden sich auch Florian Faber, Olga Fusek, Adrian Faber, Rajan Kalapurayil, André Schori, Joao Aranyvych Cardoso, Marness Swart und Marco Petraglio von den Bogenschützen Juventas Basel-Riehen, Dreisprung-Hallen-Schweizermeister Nils Wicki (ex TV Riehen, heute Old Boys Basel), Birk Kähli (TV Riehen) und Maria Gilgen (Taekwondo-Schule Riehen). Florian Faber wurde 2019 Hallen-Schweizermeister mit dem Olympischen Recurve-Bogen und besass noch Chancen, sich für die inzwischen abgesagten Olympischen Sommerspiele 2020 in Tokyo zu qualifizieren. Olga Fusek wurde Outdoor-Schweizermeisterin 2019 mit dem Recurve-Bogen. Die Bogenschützen Juventas holten 2019 in den Teamwettkämpfen die Schweizermeistertitel im Recurve indoor (Adrian Faber, Florian Faber, Rajan Kalapurayil), Recurve outdoor (Adrian Faber, Florian Faber, André Schori) und Compound outdoor (Joao Aranyvych Cardoso, Marness Swart, Marco Petraglio).

Unter den geehrten Nachwuchssportlerinnen und -sportlern befanden sich ausserdem die in Riehen wohnhafte US-Amerikanerin Anna Newkirk (WM-Bronze im



# Hettich



Möbelbau



Innenausbau



Aussenbereiche



Reparaturen



Service



Planung

**Daniel Hettich AG**  
**Schreinerei**  
**Tel. 061 641 32 04**  
**Info@hetti.ch**



**Aline Kämpf nimmt die Gratulation von Regierungsrat Conradin Cramer entgegen.** Foto: Karin Knöll

Mountainbike-Downhill der Juniorinnen), die Ex-Tanzwerk-Stepp­tänzerin Federica Barbieri als Junioren-Schweizermeisterin und Vize-Juniorinnenweltmeisterin, die Junioren-Formation des Tanzwerks mit mehreren Riehenerinnen für den Junioren-Schweizermeistertitel im Stepptanz sowie Laura Fasciano und Daniel Morath von der Taekwondo-Schule Riehen.

Für den Titel «Basler Nachwuchssportler des Jahres» wählte eine Fachjury aus insgesamt 45 nominierten Nachwuchssportlerinnen und -sportlern die erfolgreichste Sportlerin und den erfolgreichsten Sportler sowie das beste Team des Jahres. Die «Basler Sportler des Jahres» bei den Grossen wurden erstmals von der Vereinigung der Basler Sportjournalisten und vom Sportamt Basel-Stadt gemeinsam gewählt.

### **Förderer des Handballsports**

Auch in diesem Jahr wurde die Feier zur Ehrung der Basler Sport-Champions in enger Zu-

sammenarbeit zwischen dem Sportamt Basel-Stadt, Sport Basel – dem Dachverband des privatrechtlichen Sports – sowie der Vereinigung der Basler Sportjournalisten organisiert. Sport Basel verlieh auch in diesem Jahr den «Sport Basel-Preis». Diese Anerkennung für besondere Verdienste in der ehrenamtlichen Arbeit ging in diesem Jahr an Jürg Ringier, der die Förderung des Frauenhandballs in Basel massgeblich geprägt hat und viele Erfolge feiern konnte. Er folgte auf Ernst Dänzer vom TV Riehen, der letztes Jahr ausgezeichnet worden war.

### **Ohne Breite keine Spitze**

Steve Beutler, Leiter des Sportamts Basel-Stadt, strich auch die Bedeutung des Breitensports heraus: ohne Breite keine Spitze. Catherine Thommen und Jeff Baltermia führten durch den Abend, musikalisch umrahmt wurde der Anlass durch die Band Flugmodus. *Sprossi*

## Daniele Licci bester U16-Mehrkämpfer

**Am grossen Nachwuchs-Hallenmehrkampf vom 26. Januar in Liestal holte sich Daniele Licci den Kategoriensieg der MU16, Samuel Ifenkwe wurde als MU14-Vorjahresdritter nachträglich geehrt.**

Im letzten Jahr lagen den Siegerehrungen des Hallenmehrkampfes in Liestal wegen eines Softwareproblems fehlerhafte Ranglisten zu Grunde, weshalb einige Kinder irrtümlich nicht auf dem Podest standen. Grossen Anteil an der Reparatur des Programms und der raschen Richtigstellung der Klassierungen hatte TVR-Funktionär Dominik Hadorn, der im Rahmen der diesjährigen Austragung dafür in Abwesenheit geehrt wurde.

Samuel Ifenkwe, der als rechtmässiger Vorjahresdritter damals nicht auf dem Podest gestanden hatte, wurde nachträglich mit einem Preis ausgezeichnet – eine schöne Geste des auf dieses Jahr hin deutlich verjüngten Organisationskomitees.

### Daniele Liccis Favoritensieg

Bei den U16 reiste innerhalb der TVR-Delegation Daniele Licci als Favorit nach Liestal und setzte sich durch. Mit den 1,60 Metern im Hochsprung war Daniele Licci trotz Disziplinarsieg nicht ganz zufrieden, blieb er doch damit zehn Zentimeter unter seiner

Bestleistung. TVR-Vereinskollege Dominik Pappenberger, ebenfalls als Medaillenkandidat gehandelt, blieb gar zwanzig Zentimeter unter seiner Bestleistung, klagte über Wadenprobleme und vergab schon früh einen Podestplatz.

Der 35-Meter-Sprint war die einzige Disziplin, die Daniele Licci nicht zu gewinnen vermochte. Leo Fauser hatte wegen Krankheit und Skilager keine gute Vorbereitung gehabt und hatte zudem Wettkampfpech im Hindernislauf und im Sprint. Ihm blieb immerhin eine persönliche Bestleistung im Hochsprung.

Dominik Pappenberger konnte im Hindernislauf nicht ganz vorne mithalten und kam in der Endabrechnung auf Platz fünf. Dritter wurde der seit vergangenem Sommer in Riehen wohnende Ramon Roppel von den Old Boys Basel. Linus Kaufmann wurde guter Achter und war der Beste des jüngeren Jahrgangs.

### Zwei Top-10-Plätze der WU16

Bei den Mädchen U16 war man auf Jeannine Binkert, Lynn Hauswirth und Irina Antener gespannt. Bereits im Hochsprung wurde klar, dass die Podestplätze für die drei TVR-Athletinnen unerreichbar sein würden, obwohl die Riehenerinnen fast alle persönliche Bestleistung sprangen. Lynn



**Gruppenbild der U16 und U14 des TVR mit dem nachträglich geehrten U14-Vorjahresritten Samuel Ifenkwe (oben mit Wuschelkopf) und dem aktuellen U16-Sieger Daniele Licci (unter Ifenkwes linkem Knie).**

Foto: Fabian Benkler

Hauswirth konnte ihre Blockade lösen und hielt gemeinsam mit Irina Antener am besten mit der Konkurrenz mit. Irina Antener war im Sprint top, Lynn Hauswirth holte ihren Rückstand mit dem Medizinballwurf wieder auf, wo Sarah Eish die drittbeste Weite überhaupt erreichte. Im Hindernislauf verlor Irina Antener mit einem Sturz zu Beginn wichtige Zeit, beste Hindernisläuferin war Jeannine Binkert.

In der Schlussabrechnung wurde Irina Antener Achte, knapp vor Lynn Hauswirth auf Platz zehn. Bei Jeannine Binkerts Punktzahl fehlte zunächst der Hindernislauf. Nachträglich rückte sie noch auf Platz 13 vor – es blieb der einzige Auswertungsfehler – und Jeannine wurde mit Entschädigung als Dreizehnte nachträglich gewürdigt. Die U14-Mädchen des TV Riehen hatten diesen Winter schon mit guten Teamergebnissen über-



**Gute Stimmung bei den U16- und U14-Mädchen in der Liestaler Sporthalle: Lynn Hauswirth mit Mia De Carli, Chiara Helfenstein mit Ciara Weber und Irina Antener mit Viktoria Raim auf den Schultern.**

Foto: Fabian Benkler

zeugt. Im Hochsprung überquerten Irma Martin Sierra, Lynn Bühler, Lynn Huber und Rebecca Wüthrich alle gute 1,25 Meter, haben aber noch deutlich mehr Potenzial. Im Sprint konnten die meisten Riehenerinnen mithalten, im Medizinballwurf mehrheitlich nicht. Liv Hauswirth allerdings erreichte mit 8,45 Metern die viertbeste Weite des Tages.

Irma Martin Sierra, die nur zehn Zentimeter unter der Achtmetergrenze blieb, war am Ende als Neunte beste Riehenerin. Re-

becca Wüthrich und Lynn Huber folgten auf den Rängen 15 und 16. Bei den U14 konnten die TVR-Knaben vor allem im Hochsprung nicht vorne mithalten. Max Rupp wurde dank gutem Wurfergebnis als Dreizehnter bester Riehener.

### **Jules Cazenave nahe dran**

Nach dem tollen Kids-Cup-Teamresultat war man gespannt auf die Knaben U12. Als Einzelathlet am besten vorne mithalten konnte Jules Cazenave

ve. Im Sprint verpasste er die Bestzeit seines Vereinskollegen Manuel Schmelzle um 0,1 Sekunden und auch Laurens de Zaaier blieb unter sieben Sekunden.

Den Standweitsprung konnte Jules Cazenave mit 2,08 Metern gewinnen. Das Medizinballwerfen lag auch den U12-Knaben nicht, was die Ausgangslage schwieriger machte. Mit 6,00 Metern warf Oskar Lau noch am weitesten. Nach dem Hindernislauf war klar, dass des keinen TVR-Podestplatz geben würde, aber den guten fünften Rang für Jules Cazenave und Rang elf für Manuel Schmelzle. Die Mädchen U12 konnten nicht mit der Konkurrenz mithalten. Amina Mokrani war gut im Medizinballwurf (5,50 Meter), verlor aber zu viel im Standweitsprung und Hindernislauf und kam auf den 20. Schlussrang.

### Sturz kostete Podestplatz

Bei den U10 trat der TVR lediglich mit fünf Kindern an. Ciara Weber wollte unbedingt aufs Podest, was ihr auch durchaus zuzutrauen war. Im Medizinballwerfen, 35-Meter-Sprint und Standweitsprung war sie jeweils unter den Besten fünf, im Standweitsprung mit 1,70 Metern sogar die Zweitbeste. Im Hindernislauf verlor sie zu Beginn mit einem Sturz wohl die Zeit, die ihr in der Endabrechnung für eine Medaille fehlte. Als Siebte verpasste sie das Podest um lediglich 53 Punkte, den Sieg um 82. Die noch ein Jahr jüngere Viktoria Raim zeigte, ein halbes

Jahr nach ihrem Einzug in den Kids-Cup-Final, wieder eine sehr gute Leistung und kam auf den guten 13. Rang.

Die beiden U10-Knaben der TVR konnten sich in der ersten Ranglistenhälfte platzieren. Moritz Dittrich kam auf den tollen 9. Rang, vor allem, weil er in allen Disziplinen ähnlich gute Resultate zeigte.

*Fabian Benkler*

### 43. Hallenmehrkampf des SC Liestal, 26. Januar 2020, Sporthalle Frenkenbündten Liestal

**Knaben. MU16 (26):** 1. Daniele Licci 2579, 5. Dominik Pappenberger 2044, 8. Linus Kaufmann 1861, 12. Samuel Ifenkwe 1643, 20. Lucien Meier 1321, 21. Leo Fauser 1211. – **MU14 (55):** 13. Max Rupp 2508, 19. Enea Christ 2272, 26. Alex Strickler 2190, 31. Aaron Brenneisen 2034, 35. Fabrice Kaufmann 1971, 36. Leon Schmid 1968, 46. Jan Weinreich 1739, 53. Koen de Jong 1389. – **MU12 (64):** 5. Jules Cazenave 2271, 11. Manuel Schmelzle 2116, 23. Emanuel Ifenkwe 1996, 24. Oskar Lau 1994, 31. Laurens de Zaaier 1909, 43. Gustav Tange 1726, 49. Calvin Kriegel 1613, 55. Kirill Kartscher 1472, 61. Yann Wunderle 1225. – **MU10 (49):** 9. Moritz Dittrich 1587, 22. Luka Schneider 1371.

**Mädchen. WU16 (37 klassiert):** 8. Irina Antener 2389, 10. Lynn Hauswirth 2212, 24. Bigna Hatz 1663, 25. Sarah Eish 1620, 31. Jeannine Binkert 1447. – **WU14 (74):** 9. Irma Martin Sierra 2393, 15. Rebecca Wüthrich 2332, 16. Lynn Huber 2311, 21. Lynn Bühler 2277, 28. Liv Hauswirth 2207, 46. Emily Sieber 1957, 62. Elisa Lupp 1727, 73. Mathilda Brettenhaler 1132. – **WU12 (83):** 20. Amina Mokrani 1828, 23. Lucia Pfeleiderer 1812, 25. Lani Neumayr 1768, 38. Lina Knutti 1656, 43. Emma Hetzel 1597, 64. Emilia Raim 1390. – **WU10 (58):** 7. Ciara Weber 1872, 13. Viktoria Raim 1536, 45. Mia De Carli 1046.

Renovation oder Umbau Ihrer  
Küche bringt neue Leidenschaft!



Seit 1978:

## Ihr Haushaltapparate- und Küchenparadies.

- Grosse Küchenausstellung
- 700 m<sup>2</sup> Ausstellfläche
- Planung, Lieferung und Montage durch eigenen Kundenservice



Mühlemattstrasse 25 • 4104 Oberwil • Tel. 061 405 11 66

info@baumannoberwil.ch • www.baumannoberwil.ch

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr: 9 – 12 / 13 – 18.15 Uhr, Sa: 9 – 12 Uhr

## «Eine Hand wäscht die andere.»

**Berücksichtigt unsere Inserenten bei nächster Gelegenheit!  
Sie werden es Euch danken.**

Unsere Leidenschaft ist unser Beruf!

- Gartengestaltung • Gartenbau
- Gartenunterhalt • Baumpflege



Marcel Schweizer AG



Bäumligasse 12

4125 Riehen

Telefon: +41 (0)61 643 02 60

E-Mail: info@marcel-schweizer.ch

Website: www.marcel-schweizer.ch

## Aline Kämpf Fünfte bei Elite-Premiere



**Aline Kämpf, hier am Hallenmeeting in Basel, beim Weitsprung.**

Foto: Karin Knöll

Aline Kämpf musste erstmals bei den Frauen antreten und die Konkurrenz im Hallenfünfkampf der Elite war gross an den nationalen Titelkämpfen in Magglingen. Die erste «Hürde» war die Beschränkung des Teilnehmerinnenfeldes auf acht Starterinnen. Gross war die Erleichterung, als die letztjährige Juniorinnenmeisterin selektioniert war. Die Ausgangslage war schwierig, weil beim Fünfkampf Aline

Kämpfs schwächste Disziplin, der 800-Meter-Lauf, nur mit vier Disziplinen zu kompensieren ist und nicht mit sechs Disziplinen wie beim Siebenkampf im Freien.

Der Auftakt gelang Aline Kämpf mit 9,09 Sekunden im 60-Meter-Hürdenlauf nur mässig. Leider machte sie auf dem Weg zur ersten Hürde zwei zusätzliche Schritte und verlor so früh den Anschluss. Beim Hochsprung

rutschte sie im Anlauf zum ersten Sprung des Einspringens aus, fiel hin und krachte in die Matte. Danach ging sie vorsichtig ans Werk und leistete sich viele Fehlversuche. Dass sie am Ende mit 1,63 Metern so hoch sprang wie noch nie in der Halle, verriet ihren Kampfgeist.

### **Bestweite im Kugelstossen**

Beim Kugelstossen gelang im zweiten Versuch mit 12,08 Metern eine weitere persönliche Bestleistung. Nach dem Einstossen hatten sich die mitgereisten Betreuer und Fans sogar noch mehr erhofft. Aline Kämpf war nun endlich im Wettkampf angekommen.

Im Weitsprung konnte sie mit 5,60 Metern gleich nochmals eine neue persönliche Hallenbestleistung aufstellen und lag so vor dem abschliessenden 800-Meter-Lauf als Fünfte nur wenige Punkte hinter der Drittplatzierten.

Da alle Konkurrentinnen hervorragende 800-Meter-Läuferinnen waren, nützte Aline Kämpf mit der Zeit von 2:36.47 auch eine weitere persönliche Bestleistung nicht viel. Am Ende blieb sie dennoch hervorragende Fünfte, allerdings nun mit deutlichem Punkteabstand auf Platz vier.

### **Sankieme und Thürkauf solo**

In den Einzeldisziplinen waren noch weitere TVR-Mitglieder im Einsatz. Norina Sankieme zeigte im Dreisprung mit 10,62 Metern eine gute Leistung. Wenn

sie endlich den Absprungbalken sauber trifft, müsste es klar über 11 Meter gehen.

Marco Thürkauf erreichte im 60-Meter-Lauf den B-Final, war mit seiner Zeit von 7,22 Sekunden aber nicht wirklich zufrieden. Nach zwei 60-Meter-Läufen fehlte dann die Luft für grosse Weiten im Weitsprung. Die 6,64 Meter waren aber in Ordnung in Anbetracht dessen, dass Thürkauf beim Absprung erst wieder Vertrauen fassen muss. Letztes Jahr hatte er sich bei einem Absprung schwer am Knie verletzt.

Daniel Schmidt lief mit 7,59 Sekunden die 60 Meter so schnell wie noch nie in diesem Jahr.

Tags zuvor war Patrick Anklin über 60 Meter gestartet. Im Vorlauf wie im B-Final lief er 7,17 Sekunden und zeigte damit, dass er nun konstant unter 7,20 Sekunden zu laufen vermag.

Nicole Thürkauf schliesslich, die sich nicht speziell auf die Hallensaison vorbereitet hatte, lieferte in Magglingen mit der 200-Meter-Zeit von 27,03 Sekunden eine gute Standortbestimmung ab.

*Matthias Müller*

### **Mehrkampf-Hallen-Schweizermeisterschaften, 1./2. Februar 2020, Sporthalle End der Welt, Magglingen**

**Frauen. Fünfkampf:** 1. Caroline Agnou (Satus Biel-Stadt) 4298, 2. Céline Albisser (LV Frenke) 3981, 3. Sandra Röthlin (LA Nidwalden) 3937, 4. Lydia Boll (LC Schaffhausen) 3900, 5. Aline Kämpf (TV Riehen) 3671 (60mH 9.09/Hoch 1.63/Kugel 4kg 12.08/Weit 5.60/800m 2:36.47).

## TVR-Quartett an der Elite-Hallen-SM

An den Hallen-Schweizermeisterschaften in St. Gallen war der TV Riehen mit vier Mitgliedern am Start.

Im 60-Meter-Lauf der Männer, den der ehemalige TVR-Athlet Silvan Wicki (BTV Aarau) in starken 6,62 Sekunden gewann, war auch der TV Riehen mit Patrick Anklin vertreten, der noch bei den U18 startberechtigt ist. Der Youngster bestätigte dabei seine gute Form und qualifizierte sich im grossen Feld der 42 Konkurrenten mit einer Vorlaufzeit von 7,12 Sekunden für die Halbfinals, wo er mit 7,14 Sekunden den 22. Platz belegte. Damit bestätigte er seine Rolle als Topfavorit für die Nachwuchs-Hallen-SM vom folgenden Wochenende in Magglingen.

Ebenfalls als Test im Hinblick auf die Nachwuchs-Hallen-SM war Norina Sankieme im Dreisprung am Start. Die U20-Athletin schaffte in drei Anläufen nur einen gültigen Versuch, der bei 10,67 Metern endete und ihr den 12. Rang eintrug. Das ist für sie eine durchschnittliche Leistung. Ihre Bestmarke, die sie im Mai des vergangenen Jahres draussen aufgestellt hat, liegt bei 11,03 Metern.

### Aline Kämpf Dreifachstarterin

Die U20-Siebenkampf-Schweizermeisterin Aline Kämpf stellte mit gleich drei Starts ein weiteres Mal ihre Vielseitigkeit unter Beweis. Am Samstag zeigte sie mit 5,50 Metern einen soliden



**Patrick Anklin, hier am Hallenmeeting in Basel.**

Foto: Karin Knöll

Weitsprungwettkampf, was ihr den 15. Rang eintrug. Das war besser als was mit ihrer Meldeleistung erwartet werden durfte. Am Sonntag absolvierte sie den 60-Meter-Hürden-Vorlauf in 9,19 Sekunden, ebenfalls eine solide Leistung. Im Hochsprung überquerte sie gute 1,60 Meter und erreichte damit dem 17. Rang, wobei sie mit den Fehlversuchen etwas Pech bekundete. Hätte sie über 1,50 und über 1,60 Meter nicht jeweils einen zweiten Versuch benötigt, wäre sie auf Rang 11 klassiert worden. Den Titel holte sich Salome Lang von den Basler Old Boys, die mit 1,94

# RIEHENER ZEITUNG

## Das Team der Riehener Zeitung wünscht dem TV Riehen weiterhin viel Erfolg!

Schopfgässchen 8, 4125 Riehen  
Postfach 198

Telefon 061 645 10 00

Fax 061 645 10 10

[inerate@riehener-zeitung.ch](mailto:inerate@riehener-zeitung.ch)

[redaktion@riehener-zeitung.ch](mailto:redaktion@riehener-zeitung.ch)

[www.riehener-zeitung.ch](http://www.riehener-zeitung.ch)

Erscheint jeden Freitag.

**reinhardtverlag**

Englisch/Deutsch  
Deutsch/Englisch

### Übersetzungen für Privat- und Geschäftspersonen

Are you an Expat who has recently moved here and needs help with forms, letters, etc.? Wollen Sie sich für eine Stelle oder Sprachaufenthalt oder Lehrstelle in Amerika, England, usw. bewerben? Haben Sie viele Englisch sprechende Kunden und wollen Sie richtig auf Englisch werben? Ich würde Ihnen gerne bei der Übersetzung von Bewerbungen, Briefen, Menü-Karten, und vieles mehr behilflich sei .

Rachel Freschi Translation Services

Bäumlihofstrasse 395

4125 Riehen

Handy/Mobile : 077-423-8873

E-Mail: [mandytranslations@web.de](mailto:mandytranslations@web.de)

## Verantwortung für Füße.

Neu-Eröffnung  
Kompetenzzentrum

Winkler ORTHO SCHUH TECHNIK  
Hammerstrasse 14, 4058 Basel  
T 061 691 00 66 | [winkler-osm.ch](http://winkler-osm.ch)

Patrick  
**WINKLER**  
ORTHOSCHUHTECHNIK

Metern ihren eigenen Hallen-Schweizerrekord verbesserte.

### Marco Thürkauf mit Lichtblick

Noch nicht ganz der Alte war Marco Thürkauf, der sich nach seiner letztjährigen Verletzung wieder zurückkämpft und nach dem Vertrauen in seinen Absprung sucht. Nach fünf eher verkrampten Sprüngen gelang



Marco Thürkauf, hier am Hallenmeeting in Basel.

Foto: Karin Knöll

ihm in St. Gallen im letzten Versuch mit 6,72 Metern immerhin noch ein akzeptabler Abschluss des Wettkampfes, den er als Achter beendete.

In den Kampf um die Medaillen hätte Marco Thürkauf auch in Topverfassung nicht eingreifen können. Drei Spitzenspringer duellierten sich auf sehr hohem Niveau. Es gewann der junge Spitzenzehnkämpfer Simon Ehammer (TV Teufen) mit 7,80 Metern vor dem etwas routinierteren Old-Boys-Athleten Christopher Ullmann mit 7,69 Metern und U23-Schweizerrekordhalter Jarod Miya (CA Genève) mit 7,58 Metern.

Der ex TVR-Athlet Nils Wicki (Old Boys) holte Bronze im Dreisprung der Männer mit 15.15 Metern und mit Julia Schneider (OB) war eine weitere ehemalige TVR-Athletin im Einsatz, die den 60-Meter-Hürden-Final erreichte und dort in 8,82 Sekunden gute Sechste wurde.

### Leichtathletik, Hallen-Schweizermeisterschaften, 15./16. Februar 2020, Athletik Zentrum St. Gallen

**Männer. 60 m. Final:** 1. Silvan Wicki (Riehen/BTV Aarau) 6.62 PB (VL 6.72, HF 6.65); **Halbfinals** Patrick Anklin (TVR) 7.14 (VL 7.12). – **Weit:** 1. Simon Ehammer (TV Teufen) 7.80, 2. Christopher Ullmann (OB Basel) 7.69, 3. Jarod Biya (CA Genève) 7.58; 8. Marco Thürkauf (TVR) 7.72 (x/6.55/6.59/6.58/6.35/6.72). – **Drei:** 3. Nils Wicki (OB/ex TVR) 15.15.

**Frauen. 60mH. Final:** 1. Annik Kälin (TV Landquart) 8.34; 6. Julia Schneider (Riehen/OB Basel) 8.82; **Vorläufe:** Aline Kämpf (TVR) 9.19. – **Weit:** 1. Irene Pusterla (VIGOR Ligornetto) 6.33; 15. Aline Kämpf (TVR) 5.50 (5.47/5.49/5.50). – **Drei:** 1. Gaëlle Maonzambi (GG Bern) 12.87; 12. Norina Sankieme (TVR) 10.67 (x/10.67/x). – **Hoch:** 1. Salome Lang (OB Basel) 1.94; 17. Aline Kämpf (TVR) 1.60 (1.50 xo/1.55 o/1.60 xo/1.65 xxx).

Patrizia's  
**Schoggiparadies**  
Riehen



[www.schoggiparadies.ch](http://www.schoggiparadies.ch)

- Reparatur-Service
- Gas-Installationen
- Boiler-Reinigungen
- Gartenbewässerungen
- Rinnenreinigungen

Sanitäre Anlagen  
Spenglerei  
Heizungen



**Hans  
Heimgartner**  
Eidg. dipl. Sanitär-Installateur

Büro: Bosenhaldenweg 1  
Werkstatt: Mohrhaldenstrasse 33  
4125 Riehen

Telefon 061 641 40 90  
Telefax 061 641 06 91  
[info@hans-heimgartner.ch](mailto:info@hans-heimgartner.ch)

## **Restaurant schlipf@work «öbbis für alli»**

Tel. 061 641 47 74  
Mail: [schlipf@work-basel.ch](mailto:schlipf@work-basel.ch)  
Bahnhofstrasse 28, 4125 Riehen

## **Lemmenmeier Metall GmbH**

**Martin Lemmenmeier**  
Metallverarbeitung  
Schmiede, Schlosserei

**Rössligasse 36**  
4125 Riehen

**079 219 73 13 / 061 641 02 05 fax**  
[lemmenmeier.metall@sunrise.ch](mailto:lemmenmeier.metall@sunrise.ch)

## Titel für Anklin, Silber für Licci und Roth



**Zweimal 60-Meter-Lauf der MU18: links das Zielfoto, rechts das Siegerpodest mit Patrick Anklin (Mitte), Gaspar Martinez-Adama (links) und Steven Momo.**

Fotos: zVg/Fabian Benkler

**Patrick Anklin wurde U18-Meister über 60 Meter, Thimo Roth (200 Meter) und Daniele Licci (Hochsprung) holten sich je eine Silbermedaille an den Nachwuchs-Hallen-SM in Magglingen.**

Mit drei Medaillen, davon eine goldene, erlebte der TV Riehen eine seiner erfolgreichsten Hallen-Schweizermeisterschaften überhaupt. Zwei vierte Ränge runden die sensationelle Bilanz ab.

Patrick Anklin's Titelgewinn im 60-Meter-Sprint der Männlichen U18 kam am Samstag trotz vielen Hindernissen zustande. Die Anreise nach Magglingen dauerte wegen Ferienbeginn und Unfall doppelt so lang als geplant. Patrick Anklin und Daniel Ko-

nieczny kamen erst 25 Minuten vor dem Start an und durften sich bei TVR-Vereinskollege Ryan Schaufelberger und Mitkonkurrent Elisha Tirelli aus Liestal bedanken, dass sie rechtzeitig auf der Meldeliste abgekreuzt worden waren. Der TVR hatte sich mit nicht weniger als fünf Athleten für den 60-Meter-Lauf der Männlichen U18 qualifiziert. Robert Hoti und Thimo Roth verzichteten allerdings auf den Start.

Daniel Konieczny war gleich in der ersten Serie dran, er konnte sich nur noch kurz aufwärmen. Trotz Hüft- und Rückenbeschwerden lief er mit 7,65 Sekunden eine akzeptable Zeit. Ryan Schaufelberger war mit seinen 7,48 Sekunden ein wenig enttäuscht.



## **ALLES AUS EINER HAND.**

Seit über 50 Jahren planen, konstruieren und produzieren wir erfolgreich individuelle Lösungen für die Privatwirtschaft, öffentliche Hand und Industrie.

Herrenmattstrasse 26 · 4132 Muttenz  
Telefon 061 645 91 91  
[www.senn-metallbau.ch](http://www.senn-metallbau.ch)

**RUDOLF SENN AG**  
**METALLBAU**

# Jäggi Vollmer

Spenglerei | Sanitär | Blechspezialitäten

Horbургstrasse 96 4057 Basel Tel. 061 692 03 11 [www.jaeggivollmer.ch](http://www.jaeggivollmer.ch)

**«Eine Hand wäscht die andere.»**

**Berücksichtigt unsere Inserenten bei nächster Gelegenheit!  
Sie werden es Euch danken.**

## **Warten auf Wiederholung**

Patrick Anklin blieb etwas mehr Zeit zum Aufwärmen, da er erst in der letzten Vorlaufserie an den Start ging. Er gewann den Vorlauf souverän, doch die Zeit wurde nicht gestoppt.

Nun begann ein Durcheinander. Patrick Anklin's Serie sollte zunächst eine Stunde später, also um 14.50 Uhr, wiederholt werden. Unterdessen lief das Sprintprogramm weiter und Irina Antener verbesserte ihre 60-Meter-Bestzeit um 11 Hundertstelsekunden auf 8,24 Sekunden, was ihr bei den Weiblichen U16 den guten 27. Platz eintrug.

Kurz vor Patrick Anklin's Wiederholungslauf fiel die Zeitmessung abermals aus. Um 15.50 Uhr war der Fehler noch nicht behoben und die Starts aller Laufdisziplinen und auch des Hochsprungs verschob sich um weitere 40 Minuten. Die 1000-Meter-Läufer und die Hochspringer, die nun dran gewesen wären, gingen an ihre Plätze zurück und verpflegten sich teilweise. Um 16 Uhr hiess es, man ziehe die Hochspringer nun den 60-Meter-Läufern vor. Zeitgleich wurden auf der Rundbahn die 1000-Meter-Vorläufe absolviert, mit Handstoppung. Joël Indlekofer führte seinen Vorlauf lange an und kam als Dritter ins Ziel, was ihn für den Final vom nächsten Tag berechnete.

Um 18.07 Uhr folgte die Durchsage, dass um 18.20 Uhr und 18.25 Uhr die noch fehlenden 60-Meter-Vorläufe der Weiblichen U16 und Männlichen U18 stattfinden würden, dies nun aber nur halbautomatisch ge-

stoppt, mit Startklappe. Die Teilnehmenden der Vorläufe der Weiblichen U18 und Weiblichen U20 wurden auf 19.20 Uhr vertröstet und sollten nur zwanzig Minuten danach gleich zu ihren Finals antreten, worauf Athletinnen und Trainer protestierten. Unterdessen ging Patrick Anklin zu seinem vierten Aufwärmen dieses Tages und gewann auch die Wiederholung seines Vorlaufes souverän.

## **Totes Rennen im Final**

Um 19.15 Uhr fand schliesslich der Final statt. Patrick Anklin kam am Start gut weg und führte das Rennen klar an, als er fünf Meter vor dem Ziel plötzlich ein schmerzverzerrtes Gesicht machte und sich an den Oberschenkel griff. Die Konkurrenten überholten ihn – vor oder nach der Ziellinie? Kurz darauf erschien Patrick Anklin mit 7,09 Sekunden zuoberst auf der Anzeigetafel. Die Konkurrenten folgten mit ebenfalls 7,09 und 7,10 Sekunden auf den Plätzen zwei und drei. Nach kurzer Behandlung mit Verdacht auf Muskelfaserriss durfte Patrick Anklin an der Siegerehrung seine Goldmedaille abholen. Der Zweitplatzierte Gaspar Martinez-Aldama legte Protest ein und bekam verspätet ebenfalls eine Goldmedaille, da mit Halbautomatik keine Tausendstel Sekunden gemessen werden dürfen und er damit als zeitgleich mit Patrick Anklin galt. Auch auf dem Zielfoto konnte kein Unterschied zwischen den ersten drei Rängen ausgemacht werden.



 HGA GmbH

Wir engagieren uns unter dem Motto  
„e suuberi Sach!“ gerne bei Ihnen in Haus-,  
Garten- & Anlagenwartung!  
Rufen Sie uns heute noch an!

Tel. 061 641 80 85  
info@hga.ch  
Lörracherstrasse 50, Riehen





**Die zwei TVR-Silbermedaillengewinner: links Daniele Licci und rechts Thimo Roth in der Sporthalle in Magglingen mit ihren Medaillen.** Fotos: Fabian Benkler

Am zweiten Tag hoffte man beim TVR auf geordnetere Abläufe. Bereits um 9.30 Uhr trat Daniele Licci zum Hochsprung der MU16 an. Das Feld war sehr eng beieinander und im Winter ist der aktuelle Formstand der Athleten jeweils sehr ungewiss. Liccis Wettkampf begann mit einem Schock. Auf der Anfangshöhe von 1,60 Metern riss er beim ersten Versuch. Die 1,65 und 1,70 Meter überquerte er ohne weiteren Fehler.

### **Entscheidung auf 1,76 Metern**

Bei 1,73 Metern waren nur noch vier Athleten im Wettkampf. Daniele Licci hatte dabei den Vorteil, dass er als Letzter springen konnte. Da er die 1,70 Meter im ersten Versuch übersprungen hatte, war klar, dass er beim Ausscheiden eines seiner drei Konkurrenten eine Medaille auf

sicher hätte. Nach zwei Versuchen hatte erst einer die 1,73 Meter gemeistert. Im letzten Versuch schafften die übrigen zwei Konkurrenten die Höhe und Daniele Licci war nun unter Druck. Diesem hielt er stand und übersprang die 1,73 Meter und danach auch die 1,76 Meter im dritten Versuch – dies bedeutete zugleich eine neue U16-Vereinsbestleistung.

Der Walliser Valentin Imsand (CS 13 Etoiles) verzeichnete auf 1,79 Metern seinen Fehlversuch und so bot sich Daniele Licci sogar die Chance, die Führung an sich zu reißen. Er riss dann aber alle seine drei Versuche sehr knapp. Auch Imsand kam nicht mehr über die Höhe und gewann den Wettkampf verdient. Daniele Licci musste sich trotz gleicher Höhe mit Silber begnügen, weil er mehr Fehlversuche aufwies.

# Piazza Café Bar

Bachgässchen 6 (Singeisenhof)  
Riehen | Tel. 061 641 10 04

Di-Fr, 08-19 | Sa, 08-17 | So, 13-17

## ZIMBER AG

Ihr Küchen-Spezialist für Um- und Neubau  
seit 1980

Besuchen Sie unsere modernen  
Küchenaustellungen

Hauptstr. 26, 4302 Augst  
Tel. 061 815 90 10

Rosentalstr. 24, 4058 Basel  
Tel. 061 692 20 80

info@zimber.ch  
www.zimber.ch

so nicht...



... bei uns erhalten Sie professionellen  
**Druck** und richtiges **Ausrüsten**.

**Ihre Drucksachen sind bei uns  
in guten Händen!** ...denn drucken ist unsere Stärke!

**Druck**  
[offset-, digital-, schnell-, buchdruck]

**Ausrüsten**  
[druckweiterverarbeitung]

**Versand**  
[lettershop]

**Prepress**  
[druckvorstufe, grafik]

**Elektronische Medien**  
[internet und multimedia]

**Merkel Druck**  
Druck Verlag Kommunikation

Merkel Druck AG  
Baselstrasse 52  
Postfach  
CH-4125 Riehen 1  
Tel. 0041 (0)61 641 44 59  
Fax 0041 (0)61 641 46 44  
info@merkel.ch  
www.merkel.ch



Vereinsabzeichen und  
-signete, Siegerpreise,  
Cliquenbecher,  
Ehregaben, etc.  
Kristall Weinkaraffen,  
Spezialanfertigungen  
Nach Ihren Wünschen.  
Keramik-Fasnachtsfiguren  
Rasche Lieferung,  
Reelle Preise,  
eigenes Atelier.

## Reimann Graveure

Clarastrasse 25  
Tel. 061 691 00 60  
Fax: 061 691 74 18

Reimanngravuren@bluewin.ch  
www.reimanngraveure.ch

Das Fachgeschäft für Zinn und Gravuren

## Thimo Roth pokerte richtig

Thimo Roth hatte auf die Starts über 60 Meter und 400 Meter verzichtet, um sich ganz auf den 200-Meter-Lauf der Männlichen U18 zu konzentrieren. Trotz noch nicht ganz abgeklungenen Rückenschmerzen lief er in 22,95 Sekunden die drittschnellste Vorlaufzeit. Das reichte um 0,03 Sekunden für den Final der vier Zeitschnellsten. Dort lief Thimo Roth auf der ungeliebten Bahn 4. Dort sieht man die Konkurrenten lange nicht und wegen der Steilwandkurven gibt es dort auch Höhenunterschiede, was vor allem beim Start ins Gewicht fällt. Nach der zweiten Kurve kamen alle vier Athleten auf gleicher Höhe auf die Zielgerade. Mattia Schenk (FG Malcantone) wurde seiner Favoritenrolle gerecht und gewann. Thimo Roth, der für seinen Siegeswillen bekannt ist, hatte nun den Vorteil, auf den letzten Metern leicht bergab laufen zu können und holte in 22,84 Sekunden Silber – was gleichzeitig eine U20-Vereinsbestleistung bedeutete.

## Indlekofer und Sankieme stark

Joël Indlekofer lief im 1000-Meter-Final der Männlichen U20 sehr gut mit und musste sich erst im Schlusspurt geschlagen geben. In 2:33.54 lief er einen klaren neuen Vereinsrekord und verpasste als Vierter die Bronzemedaille um nur 0,23 Sekunden. Ebenfalls Vierte wurde Norina Sankieme im Dreisprung der Weiblichen U20. Dabei hatte der Anlauf in den ersten beiden Ver-

suchen gar nicht gestimmt. Im dritten Versuch traf Norina Sankieme den Balken perfekt und stellte mit 11,21 Metern einen neuen Vereinsrekord auf. Leider kam nur noch ein weiterer gültiger Versuch hinzu, der zwar nicht ganz nach Wunsch gelang, mit 11,12 Metern aber trotzdem sehr weit ging.

Alexia Groh trat ebenfalls im Dreisprung an, jedoch bei den Weiblichen U18. Sie steigerte ihre Bestleistung deutlich auf 10,66 Meter, verpasste damit aber den Final der besten Acht um einen Zentimeter. Damit wurde sie, wie tags zuvor im Hochsprung, der ihr gar nicht nach Wunsch gelungen war, gute Neunte.

*Fabian Benkler*

### **Leichtathletik, Nachwuchs-Hallen-Schweizermeisterschaften, 22./23. Februar 2020, Sporthalle End der Welt, Magglingen**

**Männliche U20. 1000 m. Final:** 1. Nathan Wanner (CA Sion) 2:31.23; 4. Joel Indlekofer 2:33.54 (VL 2:39.89).

**Männliche U18. 60 m. A-Final:** 1. Patrick Anklin und Gaspar Martinez-Aldama (Stade Lausanne) je 7.09, 3. Steven Momo (LC Kirchberg) 7.10;

**Vorläufe:** Ryan Schaufelberger 7.48, Daniel Konieczny 7.65. – **200m. A-Final:** 1. Mattia Schenk (FG Malcantone) 22.68, 2. Thimo Roth 22.84 (VL 22.95), 3. Matthieu Normand (CA Vétroz) 22.94.

**Männliche U16. Hoch:** 1. Valentin Imsand (CS 13 Etoiles) 1.76 (1.65 o/1.70 o/1.73 o/1.76 o/1.79 xxx), 2. Daniele Licci 1.76 (1.60 xo/1.65 o/1.70o/1.73 xxo/1.76 xxo/1.79 xxx), 3. Jan Hermann (SC LA Amriswil) 1.73.

**Weibliche U20. Drei:** 1. Elizabeth Tabeson (LC Zürich) 12.13; 4. Norina Sankieme 11.21 (x/x/11.21/x/11.12/x).

**Weibliche U18. Hoch:** 1. Elena Debelic (OB Basel) 1.72; 9. Alexia Groh (TVR) 1.55 (1.45 o/1.50 o/1.55 o/1.60 xxx). – **Drei:** 1. Martina Winterberger (TV Untertseen) 12.10; 9. Alexia Groh 10.66 (10.08/10.66/10.50).

**Weibliche U16. 60 m. Vorläufe:** Irina Antener 8.24.

TVR-Volleyballerinnen müssen Saison wegen Corona abbrechen

## **Abrupter Schluss einer guten Saison**



Das neue Jahr startete mit unserem ersten Spiel am 17. Januar 2020 gegen die VB Blue Sisters. Dieses Heimspiel hatten wir mit 3:1 Sätzen gewonnen und fühlten uns zuversichtlich, am Ende der Saison den ersten Platz zu erreichen.

Wir trainierten intensiv, um unser Ziel zu erreichen, auch wenn noch nicht wieder alle Spielerinnen aus der Verletzungspause zurückgekehrt waren.

Am 31. Januar 2020 bestritten wir das erste Auswärtsspiel des neuen Jahres gegen den TV St. Johann IV. Auch dieses gewannen wir mit 3:1 Sätzen.

### **Zwei kleine Dämpfer**

Das Spiel vom 3. Februar gegen den DTV Beinwil verloren wir leider mit 3:1. Am 14. Februar gegen den VBC Zeiningen fanden wir zuvor zum Siegen

zurück, leider erhielten wir kurz darauf einen erneuten Dämpfer, nämlich am 9. März in Breitenbach, wo wir leider mit 3:1 Sätzen geschlagen vom Platz gehen mussten.

### **Abrupter Saisonschluss**

Wir waren immer noch fest entschlossen, weiterzukämpfen und an die Tabellenspitze zu kommen. Zu unserem Bedauern wurde allerdings am 13. März verkündet, dass die aktuelle Saison per sofort gestoppt wird aufgrund der aktuellen Situation im Zusammenhang mit dem Coronavirus. So belegten wir am «Ende» der Saison den vierten Platz.

Da auch alle Schulhäuser und Sporthallen geschlossen wurden, hatten wir keine Möglichkeit mehr zu trainieren. Wir machen aber das Beste aus der Situa-

tion und haben beschlossen, dass jede für sich etwas tut, um fit zu bleiben

So hoffen wir auf eine erfolgreiche Saison 2020/21. Und dass unsere verletzten Spielerinnen schnell wieder Genesung finden. Unser Spielerinnenkader sieht im Moment wie folgt aus: Ramona Böhm, Sara Bornschier, Ebru

Gedik, Sabine Hasler, Esther Kolothara, Lisa Masero, Jessica Poschmann, Maja Poschmann, Sandra Quadri, Christina Schmid und Michelle Tschopp. Derzeit verletzt sind Nathalie Schmid, Joelle Studer und Maya Thalman.

*Jessica Poschmann*



## Easy League Basel, Women 1, Meisterschaft 2019/20

### Resultate Rückrunde:

VBTVR – TV Blue Sisters	3:1
TV St. Johann IV – VBTVR	1:3
DTV Beinwil – VBTVR	3:1
VBTVR – VBC Zeiningen	3:1
VBC Breitenbach – VBTVR	3:1
VBC Kaiseraugst - VBTVR	nicht gespielt
VBTVR – TV Frenkendorf	nicht gespielt

### Tabelle bei Abbruch der Meisterschaft:

1. VBC Breitenbach	14/34	12-2	38:16
2. DTV Beinwil	14/34	11-3	38:16
3. VB Blue Sisters	13/22	8-5	30:25
4. VBTV Riehen	12/22	7-5	26:21
5. TV Frenkendorf	13/18	6-7	23:27
6. VBC Zeiningen	13/11	3-10	17:32
7. VBC Kaiseraugst	12/15	5-7	22:25
8. TV St. Johann IV	13/ 0	0-13	7:39

# **Trainingszeiten im TV Riehen**

**(Weitere Informationen im Internet unter [www.tvriehen.ch](http://www.tvriehen.ch))**

Stand April 2020 finden im Turnverein Riehen aufgrund der Corona-Verordnungen des Bundes keine Trainings statt. Sobald sich dies wieder ändert, werden entsprechende Trainingszeiten übers Internet ersichtlich sein.

Innerhalb des TV Riehen finden in folgenden Bereichen Trainings beziehungsweise Proben statt:

## **Leichtathletik ab 14 J**

*Verantwortlicher Leichtathletik:*

*Dominik Hadorn, Rüdinstrasse 56, 4125 Riehen, [dominik.hadorn@tvriehen.ch](mailto:dominik.hadorn@tvriehen.ch)*

## **Polysport**

*Nico Bartsch, Tel. 076 297 84 52*

## **Fitnessgruppe**

*Georg Osswald, Schlossgasse 4, 4125 Riehen, Tel. 061 641 41 42*

## **Kinderturnen**

*Daniela Schweri, Rüdinstrasse 59, 4125 Riehen, 079 257 60 10, [rene.schweri@breitband.ch](mailto:rene.schweri@breitband.ch)*

## **Jugendriege Mädchen**

## **Jugendriege Knaben**

## **Leichtathletik-Spezialtrainings Knaben und Mädchen**

*Jugendriege/Spezialtrainings: Fabian Benkler, Schorenweg 8, 4058 Basel, 079 696 44 02*

## **Senioren**

*Benito Zavoli, Oberdorfstrasse 58, 4125 Riehen, Tel. 061 641 70 33*

## **Männerriege**

*Koni Müller, Hörnliallee 127, 4125 Riehen, Tel. 061 601 35 95*

## **Volleyball**

*VBTVR Frauen*

*Sabrine Hasler-Schaffhauser, Eichenstr. 7, 4313 Möhlin, Tel. 061 701 18 38 (P)/076 488 01 04*

## **Jogginggruppe**

*Georg Osswald, Schlossgasse 4, 4125 Riehen, Tel. 061 641 41 42*

## **Wanderguppe**

*Hans Schüle, Innerer Egliseeweg 74, 4058 Basel, Tel. 061 691 76 16*

*Adrian Specker, In der Haselmatte 2, 4153 Reinach, Tel. 061 711 71 27*

## **Gesangssektion (Männerchor)**

*Willi Rinklin, Eglingerweg 1, 4125 Riehen, Tel. 061 641 49 66*

# ZENTRUM RAURACHER

freioptik.ch

Rauracher-Zentrum, Riehen

coop

Für mich und dich.



Basler  
Kantonalbank



SPITEX  
Hilfe und Pflege zu Hause



HAARGENAU  
by Vivien

BOUTIQUE

M



Praxis für  
Ernährungstherapie

Marion Dürr  
dipl. Ernährungsberaterin HF

AMAVITA+

Physiotherapie  
Rauracher  
Harry Ziegler



Landgasthof Riehen  
Hotel Restaurant

7 Tage offen. Durchgehend warme Küche.  
Ideal für Ihre Anlässe.

Baselstrasse 38, 4125 Riehen  
+41 61 645 50 70, [www.landgasthof-riehen.ch](http://www.landgasthof-riehen.ch)



**P.P.**

4125 Riehen  
Post CH AG

Absender: TV Riehen, 4125 Riehen



**Gerber & Güntlisberger AG**

Ihr Servicepartner für Heizung · Sanitär · Solar



4125 Riehen  
Fürfelderstrasse 1  
Tel. 061 646 80 60

4147 Aesch  
Reinacherstrasse 24  
Tel. 061 755 50 80

[g-und-g.ch](http://g-und-g.ch)



**Bestzeit**

Was wir in Angriff nehmen, erledigen wir schnell und zuverlässig.

Gerne beraten wir Sie direkt in unserer Niederlassung Riehen, Rössligasse 20, 4125 Riehen, oder Sie erreichen uns einfach unter 0848 845 400. Alles zu unseren Angeboten und Dienstleistungen finden Sie zudem auf [migrosbank.ch](http://migrosbank.ch).

**MIGROSBANK**

Rechnen Sie mit uns.